

Bewerbungsbogen

für Bewerber*innen ab 27 Jahre und die Einsatzstelle
Bundesfreiwilligendienst im Sport

Geplanter Start am: _____ Die Bewerbung muss mit einer Frist von 2 Monaten zum
Starttermin bei der Sportjugend Sachsen-Anhalt vorliegen.

1. Angaben zur Person

Name: _____ Vorname: _____ Geschlecht: _____

Straße: _____ PLZ/Ort: _____

Telefon: _____ Handy: _____

E-Mail: _____

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____ Staatsangehörigkeit: _____

- Schulabschluss: (gesetzlich vorgeschrieben: Erfüllung von 9 Jahren Vollzeitschulpflicht)

Welcher? _____

- Erlerner Beruf:

Ja, welcher/r? _____ Nein

- Voraussichtliche Tätigkeit innerhalb von 6 Wochen vor dem gewünschten Starttermin:
(z.B. Minijob, Rentner*innen, berufstätig, arbeitslos, Elternzeit, Umschulung o. ä.)

Welche? _____

Handelt es sich um eine sozialversicherungspflichtige Tätigkeit?

Nein

Ja

geringfügig beschäftigt

Vollzeit

Teilzeit

von (Datum): _____ bis: _____

Hinweis: Bei Änderungen dieser Angaben bis zum mögl. Start des Freiwilligendienstes bitte sofort melden.

- Leistungsempfänger*in nach SGB II oder III (Hartz IV): Ja Nein Angabe freiwillig

- Anzahl eigene Kinder (auch erwachsene Kinder): _____

- Schwerbehinderung: Ja Nein

Grad der Behinderung in
%: _____

- Bezug einer Altersvollrente: Ja Nein

Vor Erreichung der regulären
Altersgrenze?

Ja

Nein

- Bezug einer Altersteil- oder Erwerbsminderungsrente: Ja Nein

Vorherige Prüfung durch Ihren Rententräger nötig. Bitte Kopie Ihres Rentenbescheides / Bescheinigung des
Rententrägers beilegen.

- Wurde innerhalb der letzten 5 Jahre ein Freiwilligendienst geleistet?

Nein

Ja

Träger: _____

von (Datum): _____ bis: _____

- Übernehmen Sie bereits Aufgaben im Verein? (Übungsleiter*in, Trainer*in, Vorstandsmitglied)

Nein

Ja

welche? _____

Bewerbungsbogen

für Bewerber*innen ab 27 Jahre und die Einsatzstelle
Bundesfreiwilligendienst im Sport

2. Angaben zur Einsatzstelle

Name des Vereins: _____

IVY-Nummer: _____ BAFZA Einsatzstellen-Nr.: _____ EST15 _____
(Vereinsanschrift = Arbeitsort des Freiwilligen – bei Abweichungen bitten wir um eine kurze Erläuterung auf einem extra Blatt.
Achtung! Die Adresse muss mit den Angaben im Antrag auf Anerkennung als Einsatzstelle übereinstimmen – Punkt 2)

Straße: _____ PLZ/Ort: _____

Telefon: _____ Fax: _____

E-Mail: _____

Evtl. abweichende Postanschrift: _____

Straße: _____ PLZ/Ort: _____

Name der*des Betreuerin*Betreuers: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

3. Geplante Einsatzbereiche des Freiwilligen in %

Bitte mit den Aufgaben, welche im Antrag auf Anerkennung als Einsatzstelle festgelegt wurden, abgleichen.

- _____ Kinder- und Jugendarbeit / Sport (z.B. Betreuung von Kindern und Jugendlichen / Schul-AGs / KiTas)
- _____ Gesundheits- / Behinderten- / Seniorensport (z.B. Unterstützung und Hilfstätigkeiten in Sportgruppen)
- _____ Verwaltungsarbeit (z.B. Organisation von Wettkämpfen, Trainingslagern, Ferienangeboten, Öffentlichkeitsarbeit)
- _____ mobile Projekte (z.B. Sport- und Spielmobile)
- _____ Technischer Bereich (z.B. Sportgeräte- und Sportstättenpflege)

4. Wichtige Hinweise für Bewerber*in und Einsatzstelle:

- Bewerbungsschluss: Zwei Monate vor dem gewünschten Start
- Alle Angaben müssen vollständig ausgefüllt werden. Ein ausreichender Informationsfluss kann nur bei Angabe der E-mailadresse sowie der Telefon- oder Handynummer gewährleistet werden.
- Für noch nicht anerkannte Einsatzstellen im Bundesfreiwilligendienst muss die Anerkennung vorab erfolgen. Bitte kontaktieren Sie uns zeitnah, aber mindestens 8 Wochen vor Ablauf der Bewerbungsfrist.
- Die Einsatzstelle kennt die aktuellen Rahmenbedingungen der Sportjugend Sachsen-Anhalt. Diese stehen auf unserer Internetseite www.sportjugend-sachsen-anhalt.de, Bereich Freiwilligendienste, zum Download bereit.
- Für Personen, die sich im Rechtskreis nach SGB II oder SGB III (Hartz IV) befinden, ist eine Absprache mit der zuständigen Arbeitsagentur vorab notwendig. Es besteht Meldepflicht. Der Freiwilligendienst wird bei ALG I – Empfänger*innen nicht durchgeführt.
- Die Einsatzstelle stellt den Freiwilligen mindestens zu den 12 verpflichtenden Bildungstagen frei. Die Bildungstage gelten als Arbeitszeit.
- Es besteht kein Rechtsanspruch auf einen Freiwilligendienstplatz.

Bewerbungsbogen

für Bewerber*innen ab 27 Jahre und die Einsatzstelle
Bundesfreiwilligendienst im Sport



5. Wochenplan (Planung der Tätigkeiten und Einsätze des*der Bewerber*in)

Seite 3 von 3

Name des*der Bewerber*in: _____

Geplante Wochenarbeitszeit: 28 h 40 h

		Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
Vormittag bis 12.00 Uhr	Art der Tätigkeit:							
	Ort: Stunden:							
Nachmittag bis 18.00 Uhr	Art der Tätigkeit:							
	Ort: Stunden:							
Abend ab 18.00 Uhr	Art der Tätigkeit:							
	Ort: Stunden:							

1. Dieser Wochenplan dient als Orientierung für den Einsatz des*der Freiwilligen und ist mit ihm*ihr abgestimmt.
2. Es wird grundsätzlich von einer 5-Tage Dienstwoche mit zwei zusammenhängenden Erholungstagen ausgegangen.
Die entsprechenden Regelungen des Arbeitszeitgesetzes zur Wochenend- und Feiertagsarbeit im Sport finden Anwendung.
3. Wir haben die aktuell gültigen Rahmenbedingungen des Freiwilligendienstes im Sport zur Kenntnis genommen und erkennen diese an.
4. Diese Bewerbung ist dem Vereinsvorstand bekannt und wird befürwortet.
5. Mit unserer Unterschrift erklären wir uns mit der Speicherung und Verwendung unserer Daten im Rahmen des Bewerbungs- und Freiwilligendienstprozesses einverstanden.

Ort und Datum

Unterschrift Bewerber*in

Name, Vorname & Funktion im Verein
(für die Unterschrift der Einsatzstelle)

Stempel, Unterschrift Einsatzstelle